



Meeresmuscheln auf dem Berg? Meran in Bayern?

## Eine kleine Entdeckungsreise durch das Chiemsee-Alpenland

### Wussten Sie, dass...

...König Ludwig II. von Bayern, bekannt auch als „Märchenkönig“, einer der ersten Umweltschützer war? Hätte er nicht vor 144 Jahren die Insel Herrenchiemsee gekauft, wären die schönen Baumriesen allesamt zu Brennholz verarbeitet worden.

...auf dem 1.838 Meter hohen Wendelstein versteinerte Muscheln zu finden sind? Die Geo-Park-Wanderlehrpfade erklären an 31 Stationen, wie sie vom Meeresboden dort hingelangen. Das besondere Wendelstein-Erlebnis im Bauch des Wendelsteins: Deutschlands höchstgelegene Schauhöhle.

...die Eggstätt-Hemhofer Seenplatte das älteste Naturschutzgebiet Bayerns ist? Auf zahlreichen Wanderwegen lassen sich die 17 Toteisseen auskundschaften – und viele lauschige Badeplätze entdecken.

...auf der Insel Herrenchiemsee die weltweit einzige Kopie von Schloss Versailles in Frankreich steht? In seiner Verehrung des Sonnenkönigs ließ König Ludwig II. das Schloss nachbauen. Der Spiegelsaal geriet größer als im Original. Er ist 23 Meter länger und hat statt 17 Großspiegel 23.

...es in Kiefersfelden das größte Wasserrad Bayerns gibt? Es steht am Eingang zur Gießenbachklamm. Der Weg durch die wilde Schlucht führt auch zum ältesten Bergbauernhof Bayerns, den Trojerhof, sowie zur bewirteten Schopperalm.

...die größte Kunstuhr der Welt beim „Gocklwirt“ in Stephanskirchen steht? Das fünf Meter breite Kunstwerk enthält 14 Zifferblätter und 50 handgeschnitzte Figuren und im Inneren 470 Räder und Getriebe. Sie zeigt Uhrzeit, Tag, Monat, Jahreszahl, Schaltjahre, Sternzeichen, Sonnenstand, Mondphase und Jahreszeit an. Weiter sind das Leiden Christi in 14 Stationen, Christus und die zwölf Apos-

tel sowie sieben heidnische Gottheiten dargestellt. Der Bauernsohn Josef Greß hat die Uhr von 1879 bis 1881 gebaut.

...auf der Kampenwand das höchste Gipfelkreuz der Bayerischen Alpen steht? Es ist stolze zwölf Meter hoch. Zu ausgewählten Terminen im Jahr ist es – solarbetrieben – beleuchtet: an Feiertagen sowie an den Geburts- und Todestagen der Erbauer.

...auf dem 1.838 Meter hohen Wendelstein Deutschlands höchstgelegene Kirche steht? Dort wird im Sommerhalbjahr jeden Sonntag um 11 Uhr eine katholische Messe gefeiert. Das Kirchlein ist aufgrund des Superlativs sehr beliebt bei Brautpaaren. Noch etwas höher steht die Wendelinkapelle. Im Jahr 2018 feierte sie ihr 300-jähriges Bestehen.

...Bad Feilnbach wegen seiner vielen tausend Apfelbäume auch „Bayerisches Meran“ genannt wird? Die Ernte und das zu Marmeladen, Likören und Schnäpsen verarbeitete Obst bieten die Bauern in ihren Hofläden oder beim traditionellen „Apfelmarkt“ im Oktober an. Dieser ist übrigens der größte Apfelmarkt Bayerns.

...auf der Fraueninsel im Chiemsee Bier gebraut wird? Der Inselbräu Frauenchiemsee ist eine von zwei Brauereien Deutschlands auf einer Voll-Insel. Die andere ist auf Norderney, braut aber in einer Anlage, die vom Chiemsee stammt. Nach der Säkularisation 1803 gab es für kurze Zeit auch auf der Herreninsel eine Brauerei.

...es in Rosenheim dank der ZDF-Krimiserie „Rosenheim-Cops“ mehr Morde als in Chicago gibt? So zumindest formulierte es Regisseur Gunter Krää anlässlich der 200. Folge. Mehr als 40.000 Fans besuchten bereits die Führung zu den Original-Drehorten mit dem Titel „Auf den Spuren der Rosenheim-Cops“.

...der siebenjährige Wolfgang Amadeus Mozart in Wasserburg zum ersten Mal auf einer Kirchenorgel gespielt hat – und es auf Anhieb konnte? Die Reiseaufzeichnungen von Leopold Mozart stützen dies. Es war in der St. Jakobs-Kirche.

...im kleinsten Museum der Region der älteste Knochen der Region liegt? Es ist ein Mammutknochen aus dem Pleistozän (Eiszeitalter), der im Sitzungssaal des Rathauses Soyen ausgestellt ist. Ein Hausbauer fand ihn beim Kelleraushub.

...es auf der Herreninsel im Chiemsee auch eine Bio-Schnapsbrennerei, eine Chiemseemaler-Ausstellung, das Verfassungsmuseum und einen Kutschbetrieb gibt? Dort kann man lernen, achtpännig zu fahren. Die Pferdewirtschaftsmeisterei bietet Kurse im Frühling und im Herbst an.

...es die Ritterschauspiele Kiefersfelden seit dem Jahr 1618 gibt? Es ist damit das älteste Volksschauspiel Deutschlands. Eine Chronik aller bislang aufgeführten Stücke existiert seit 1721. Im Jahr 1829 stand „Alphonsus oder Die Rosenkranz-Komedi“ auf dem Programm.

...es nahe dem traditionsreichen Urlaubsort Aschau einen Frauenkraftplatz gibt? Bei einem Spaziergang mit der „Hexe von Aschau“ kann man am imposanten Wasserfall „Schoßrinn“ in sich hineinhorchen und Kraft für wichtige Lebensentscheidungen tanken. Männer, sagt die „Hexe“, stören da nur.

...das Delta der Tiroler Ache im Chiemsee Mitteleuropas größtes Binnendelta und außerdem ein großes Naturschutzgebiet ist? Eine Bootstour aus dem Programm „Der Natur auf der Spur“ führt bis an seinen Rand und gibt Antwort auf die Frage, warum das Delta jedes Jahr um die Größe eines Fußballfeldes wächst.

...man in der Region Oberaudorf-Kiefersfelden im größten zusammenhängenden Almgebiet Deutschlands wandern kann? Vom Sudelfeld über den Brünstein, den großen und kleinen Traithen und das Trainsjoch warten auch viele der 60 bewirteten Almen der Region.

Weitere Informationen über das Chiemsee-Alpenland sind beim Chiemsee-Alpenland-Infocenter unter [info@chiemsee-alpenland.de](mailto:info@chiemsee-alpenland.de) oder per Telefon unter +49-(0)8051 96555-0 sowie im Internet unter [www.chiemsee-alpenland.de](http://www.chiemsee-alpenland.de) erhältlich. News, Live-Berichte, Bilder und Videos auch auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [Pinterest](#) oder [You Tube](#).

---

## Kontakt

Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG  
Patrizia Scravaglieri  
Felden 10  
D-83233 Bernau am Chiemsee  
Tel +49-(0)8051-96555 0  
Fax +49-(0)8051-96555 30  
[info@chiemsee-alpenland.de](mailto:info@chiemsee-alpenland.de)

## Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH  
Franziska Bernholz  
Gotthardstraße 42  
D-80686 München  
Tel +49-(0)89-55 26 78 90  
[media@piroth-kommunikation.com](mailto:media@piroth-kommunikation.com)